

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Ortschaftsrat Thalheim führte seine 48. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Montag, dem 21.05.2012, in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Thalheim, Wolfener Straße 3, Bürgerbüro, Beratungsraum, von 17:30 Uhr bis 19:30 Uhr, durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Vorsitz

Manfred Kressin

Mitglied

Antje Wolf
Steffen Berger
Renate Köppe
Reinhard Michel
Dieter Riedel
Armin Schenk
Helga Soltesz

Mitarbeiter der Verwaltung

Günter Rolle
Claudia Vogel

SBL Öffentliche Anlagen
GBL Ordnung / Bürger

abwesend:

Mitglied

Manfred Lüdecke
Constance Riegel-Kressin

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Montag, den 21.05.2012, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit	
2	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 09.05.2012 (wird nachgereicht)	
4	Bericht des Ortsbürgermeisters zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin	
5	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
6	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner/innen der Stadt	
7	Einbeziehungssatzung 08-2011th "Ackerstraße" im Ortsteil Thalheim hier: Billigung und Auslegung des Entwurfs BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 109-2012
8	Satzung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bitterfeld-Wolfen BE: GB Ordnung und Bürger	Beschlussantrag 095-2012
9	Kalkulation der Friedhofsgebühren - Kalkulationszeitraum 2012 - 2014 BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 082-2012
10	Friedhofsgebührensatzung BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 083-2012
11	Vergabe der Brauchtumsmittel 2012 (Anlage)	
12	Schließung des öffentlichen Teils	

<p>zu 1</p>	<p>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit</p> <p>Der Ortsbürgermeister, Herr Kressin, eröffnet um 17:30 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 7 stimmberechtigten Ortschaftsräten fest.</p>	
<p>zu 2</p>	<p>Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</p> <p>Die vorliegende Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 3</p>	<p>Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 09.05.2012 (wird nachgereicht)</p> <p>Da die Niederschrift noch nicht vorliegt wird die Beschlussfassung auf die nächste Sitzung verschoben.</p>	
<p>zu 4</p>	<p>Bericht des Ortsbürgermeisters zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin</p> <p>Es liegen keine neuen Informationen aus der Dienstberatung mit der Oberbürgermeisterin vor.</p>	
<p>zu 5</p>	<p>Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates</p> <p>Herr Kressin teilt nachfolgende Informationen mit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Er verweist erneut auf die illegale Müllentsorgung auf dem Gelände der ehemaligen Kläranlage neben der Firma Oekobaustoffe in der Gemarkung Thalheim. Es wird darum gebeten, dies zu prüfen und den Ortschaftsrat über die weitere Verfahrensweise zu informieren. • Bezüglich des Jugendclubs wurde eine neue Konzeption zum Wandel des JC erarbeitet. Der JC befindet sich gegenwärtig im Gemeindezentrum, dieser Standort hat sich gut bewährt. Alle Ortschaftsräte sind damit einverstanden, dass die weitere Entwicklung des Kinder- und Jugendtreffs in den Räumen des Gemeindezentrums abgewartet werden sollte. Die Nutzung des ehemaligen Gebäudes des JC ist vorerst nicht für den Kinder- und Jugendtreff vorgesehen. • Am 12.06.2012 wird durch die MZ eine Bürgerbefragung zum 5jährigen Bestehen der Stadt Bitterfeld-Wolfen durchgeführt. Als Standort für diese Veranstaltung im OT Thalheim wird das Gelände am Bürgerzentrum favorisiert. Der Ortsbürgermeister regt an, dass auch Vertreter der Vereine z.B. Heimatverein daran teilnehmen. Dies wird durch den Vorsitzenden des Heimatvereins, Herrn Schenk zugesichert. • Weiter informiert er aktuell zum Stand der Vorbereitungen zum Fluthelfertreffen vom 17.-19.08.2012. Aus finanziellen Gründen musste leider der Kapelle aus Vellberg abgesagt werden, jedoch konnte die Kapelle "Frischluf" für die Veranstaltung gewonnen werden. Für die weitere Vorbereitung ist geplant, die Ortsbürgermeister der von der Flut betroffenen Orte (Greppin und Bitterfeld) mit einzubinden. • Herr Teuchler lässt mitteilen, dass durch neueste Recherchen festgestellt 	

	<p>wurde, dass die Ersterwähnung auf das Jahr 1369 zurückgeht und nicht wie bisher angenommen 1388.</p> <p>Nach der Diskussion verständigen sich die Ortschaftsräte darauf, diesen Ersterwähnungstermin aufzunehmen.</p> <p>Herr Schenk berichtet, dass nach Gesprächen mit dem Heimatkundler Herrn L. Herbst auch er diesen Ersterwähnungstermin bestätigte.</p> <p>Aufgrund der neuen Erkenntnisse wird 2013 nicht die 625 Jahrfeier durchgeführt statt dessen wird das Jubiläum "10 Jahre Heimatverein Thalheim" in feierlicher Form begangen.</p> <p>Herr Michel regt an, da sich Jahreszahlen auf Grund immer neuerer Erkenntnisse ändern, könnte man versuchen die MDR Reihe "Meine Vorfahren" für die genauere Suche der Ersterwähnung zu gewinnen.</p> <p>Weiter schlägt er vor, für die 10. Jahresfeier des Heimatvereins, sich bei der Sendereihe "MDR Landpartie" zu bewerben.</p> <p>Herr Berger gibt den Hinweis, dass das Wasser auf dem Friedhof sehr schwach fließt.</p> <p>Außerdem weist er darauf hin, dass in der Ackerstraße, Gartenstraße, Friedensstraße und der R.- Breitscheid- Straße Risse in der Fahrbahn sind. Er regt an, die Gewährleistung an den genannten Straßen zu prüfen.</p> <p>Frau Wolf nimmt ab 18:00 Uhr an der Beratung teil, somit sind 8 stimmberechtigte Ortschaftsräte anwesend.</p> <p>Herr Michel informiert über den gegenwärtig schlechten Zustand der "Tränke". Die Pumpe gibt augenscheinlich nicht genügend Wasser und der Angelverein hat nach der Teichsäuberung die Abfälle unmittelbar am Ufer hinterlegt. Hierfür musste eine Entsorgung organisiert werden.</p>	
zu 6	<p>Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner/innen der Stadt</p> <p>Es liegen keine Anfragen vor.</p>	
zu 7	<p>Einbeziehungssatzung 08-2011th "Ackerstraße" im Ortsteil Thalheim hier: Billigung und Auslegung des Entwurfs BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen</p> <p>Aus Gründen der Befangenheit nimmt Herr Berger an der Beratung und der Abstimmung zu diesem Antragsinhalt nicht teil. Somit sind nur 7 stimmberechtigte Ortschaftsräte anwesend.</p> <p>Der Antragsinhalt wird durch Herrn Schenk vorgestellt. Dabei erläutert er den geänderten Geltungsbereich gemäß der verteilten Anlage 4. Der bisherige Geltungsbereich wurde um die bereits vorhandene Pflanzungen erweitert. Mit der Einbeziehungssatzung wird das Baurecht geschaffen.</p> <p>Der Antrag lautet: <i>Der bisherige Entwurf ist mit der Änderung zu bestätigen, dass der Geltungsbereich erweitert und die vorhandene Bepflanzung einbezogen wird. (gemäß Anlage 4)</i></p> <p>Dies hat den Vorteil, dass diese vorhandenen Pflanzen in die Ausgleichsberechnung einbezogen werden können.</p> <p>Der Ortsbürgermeister lässt über den vorgestellten Änderungsantrag</p>	Beschlussantrag 109-2012

	<p>abstimmen. Dieser wird mit 7 Ja-Stimmen einstimmig durch den Ortschaftsrat bestätigt.</p> <p>Die Abstimmung zum Antragsinhalt erfolgt mit der vorgenannten Änderung und wird einstimmig bestätigt.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>	<p>Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0</p>
zu 8	<p>Satzung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bitterfeld-Wolfen BE: GB Ordnung und Bürger</p> <p>Die in der letzten Sitzung aufgetretenen Fragen wurden gemeinsam mit der Oberbürgermeisterin, Frau Wust, und dem stellv. Ortswehrleiter, Herrn Daniel Lüdecke, geklärt.</p> <p>Da es keine weiteren Diskussionspunkte gibt, lässt der Ortsbürgermeister über den Antragsinhalt abstimmen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>	<p>Beschlussantrag 095-2012</p> <p>Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0</p>
zu 9	<p>Kalkulation der Friedhofsgebühren - Kalkulationszeitraum 2012 - 2014 BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen</p> <p>Bezüglich der in der letzten Sitzung aufgetretenen Fragen zur Kalkulation der Friedhofsgebühren wird durch Herrn Rolle eine Unterlage (Anlage 1) erläutert.</p> <p>Es wird erklärt, dass sich alle Förderungen aufwandsmindernd auswirken und damit die Gebühren die für den Bürger anzurechnen sind niedriger werden, als wenn keine Fördermittel geflossen wären. Die Erstellung einer Kalkulation ist für weitere Beschlussfassungen zur Friedhofsgebührensatzung zwingend erforderlich.</p> <p>Herr Schenk erklärt, dass die Friedhofssatzung und Friedhofsgebührensatzung sehr sensible Themen sind. Eine 100 %ige Umlegung der Kosten ist aus Sicht der Konsolidierung sicherlich gerechtfertigt, jedoch ist diese vorgestellte Preissteigerung den Bürgern nicht erklärbar.</p> <p>Herr Riedel erklärt, dass er das Zahlenwerk der Kalkulation nicht nachvollziehen kann. Die Kalkulation kann daher nicht beurteilt werden.</p> <p>Der Ortschaftsrat nimmt nach der weiteren Diskussion die Kalkulation zur Kenntnis.</p> <p>Der Ortsbürgermeister lässt über den Antrag abstimmen.</p> <p style="text-align: right;">ohne Empfehlung</p>	<p>Beschlussantrag 082-2012</p> <p>Ja 0 Nein 0 Enthaltung 8</p>
zu 10	<p>Friedhofsgebührensatzung BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen</p> <p>Herr Rolle erläutert anhand der vorliegenden Unterlagen die Benutzungsgebühren und begründet diese.</p> <p>Die Ortschaftsräte erklären einstimmig, dass die Gebührenerhöhung der Friedhofsgebührensatzung den Bürgern im Ort gegenüber nicht vertretbar und unverantwortlich ist. Dieser enorme Kostensprung ist aus Sicht des OR</p>	<p>Beschlussantrag 083-2012</p>

	<p>nicht sinnvoll; eine schrittweise (gestaffelte) prozentuale Erhöhung wäre hier angebrachter.</p> <p>Nach ausgiebiger Diskussion wird nachfolgender Antrag gestellt: <i>Die bisherigen Friedhofsgebühren des OT Thalheim sollen um 10 % erhöht werden.</i> Dieser Antrag wird einstimmig bestätigt.</p> <p>Der Ortsbürgermeister lässt über den Beschlussantrag inklusive der genannten Änderung abstimmen.</p>	
	mit Änderungen empfohlen	Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0
zu 11	<p>Vergabe der Brauchtumsmittel 2012</p> <p>Die vorliegende Vorschlagsliste der Brauchtumsmittel für das Jahr 2012 wird vom Ortsbürgermeister erläutert.</p> <p>Herr Schenk schlägt vor, um die Kranzniederlegung zum Volkstrauertag qualitativ zu verbessern, diese von einer Musikkapelle begleiten zu lassen.</p> <p>Nach der Diskussion wird vorgeschlagen den Betrag zum Volkstrauertag aus den Brauchtumsmitteln um 100,00 € auf 200,00 € zu erhöhen. Die Liste der Brauchtumsmittel ist (Anlage 2 zum Protokoll) wurde einstimmig bestätigt. Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0</p> <p>Durch Frau Köppe wird angeregt, zu prüfen, ob eventuell Brauchtumsmittel für die Grabpflege Frau Wengel bereitgestellt werden könnten. Dieser Hinweis wird aufgenommen. Bis zur nächsten Sitzung wird darum gebeten, dass Frau Köppe eine Kostenanalyse für die Grabpflege vorstellt.</p>	
zu 12	<p>Schließung des öffentlichen Teils</p> <p>Der öffentliche Teil der Sitzung wird um 19:15 Uhr geschlossen.</p>	

gez.
Manfred Kressin
Ortsbürgermeister

gez.
Petra Eichhorn
Protokollantin